

DIE WEISSZELLE

Vorgeschichte... 1971

„Adele... Witwe und in ihrem alten Leben „fast Verlorengegangene..“ hat sich innerhalb einer Großfamilie , in einem kleinen Zimmer - allein - aber nicht einsam, essentiell wichtige Zeit geschaffen... sie konnte vergessene Interessen und Facetten ihres Wesens „wiederentdecken“, ihnen nachgehen... Zusammensein, Gedankenaustausch, Wertschätzung von jung und alt finden und genießen...

Über die glückliche Veränderung ihres Lebens war sie selber erstaunt. Aus ihrer Wohnsituation filterten wir Zusammenhänge... welche Glück zur Folge haben können...

Bewahren oder Gewinnen von Identität im täglichen Leben, innerhalb von Gruppen, Beziehungen usw. stellt vieles richtig.

DIE WEISSZELLE mit Umfeld bietet einen gangbaren Weg zum Ausstieg - und einen glücklichen Wiedereinstieg. Sie macht es möglich und leistbar. das eigene Leben in selbstverständlicher Form zu ändern und richtigzustellen... auch das der Gemeinschaft und Gesellschaft.

DIE WEISSZELLE

*ein kleines Lehmhaus kann für Tage, Monate oder länger ... Rückzugsort sein -
Dort lässt sich gut „zu sich kommen“ ... und ... „irgendetwas?... etwas Neues...“
entstehen lassen.*

Viele in unserer Konsum- und Wegwerfgesellschaft leiden... dem main-stream entsprechen... kostet wertvolle Zeit... die „Zeit seines eigenen Lebens“, kann nicht gefühlt werden, „persönliche Werte“ können nicht entdeckt werden...

Was tun? ...
zurückziehen ... sich neu entwerfen... neu schreiben...

den leeren Hintergrund dafür stellt „DIE WEISSZELLE“ zur Verfügung...
In dem „Einraum-Haus“ mit Garten ist Zeit kein Thema - in gesunder, ästhetischer Lehmbauweise - in „Erdnähe“, mit dem Flair archaischen Lebensgefühls - können möglicherweise gewohnte Denkmuster leichter verlassen - spannungsfreier neuen Werten nachgegangen werden....
Wenig Dinge, wenig Ablenkungen, wenig Hausarbeit - machen den Weg frei zum „Nichtstun“... Abschalten, Ausruhen, sich Finden, Lernen, Weiterbilden, Forschen und Arbeiten in konzentrierter Weise...

Jede WEISSZELLE ist verbunden mit einem privaten geräumigen Garten - welcher mehr bewirkt als nur den Wohnraum zu erweitern.... Naturnähe, ein Apfelbaum, das Kräuterbeet... vielleicht etwas Gemüse aus dem Garten, sauberes Wasser, der ureigenste Platz für die Hängematte... sind wichtige Aspekte zum „guten Leben“...

**Losgelöst von Konsum/Leistungs/Gesellschafts/Wettbewerbsansprüchen...
kann geträumt, gedacht, gelernt, geschrieben, gearbeitet werden...**

Soziale und wirtschaftliche Kontakte müssen nicht genutzt werden... sie sollten als reales Angebot und Kommunikationsmöglichkeit greifbar sein ...

*Viele würden gern ein einfacheres Leben führen,
wenn der Weg dahin nicht so kompliziert wäre :-)*

Justus Jonas

... in einer WEISSZELLE gegen den Strom wohnen -

Authentizität und Freude an Begegnungen können sich herausstellen...

DIE WEISSZELLE bietet gute Gelegenheit, das stimmige Verhältnis von Gemeinschaft und Stille auszuloten... auszuprobieren und zu leben...

In den jeweiligen Vorstellungen gefangen und eingebettet in Gemeinschaft/Gesellschaft, Beziehungen, Familien - ist es schwer bei sich zu bleiben.

Gruppen bringen meistens den Verlust von Identität mit sich... außer - ich nutze das Recht auf Alleinesein, Beisein...

Mit persönlichem Fühlen und Denken ausgestattet, wird es spannend, eigene und gemeinsame „neue Schritte“ zu gehen... unüberschattet auf gute Lösungen zuzugehen. Mit genügend Privatraum müsste Identität und Gemeinschaft gelingen.

Im Umfeld ergeben sich Mitarbeit und Einkommensbereiche... in Lebensmittelanbau//Gärtnerei und Landwirtschaft, in ev gemeinsamen Werkstätten/Ateliers/Studios, in der Gastronomie... Gastwirtschaft/Cafe/Galerie/Bibliothek... durch Veranstaltungen und Gäste... Aktivitäten in Unternehmungen, Produktionen, Einkauf/Verkauf/Tauschgeschäften... und vieles mehr.

Einige Tage, Wochen oder länger... alleine leben, sich selber besser kennenlernen... mit sich und den anderen gültige Zeit verbringen.. kann vieles richtigstellen.

Einige wenige WEISSZELLEN für Gruppen, Großfamilien... viele für verschiedenste Bereiche, für kleine Firmen, Manufakturen, Design/Architekturstudios, Schulen/Lernzentren... die zusammen ein Dorf ergeben... sind vorstellbar und wertvoll.

Lehm, Erde, Holz, Solarenergie/Öko Energie/Computersteuerung, Komposttoiletten verbinden Vergangenheit und Gegenwart in idealer Weise - aus diesen Komponenten lassen sich verantwortungsvolle, komfortable und ästhetische Bauten errichten. Erde als Baumaterial kann als Kompost wiederverwertet werden... eine Biotoilette den Boden verbessern...

mehr zu den Bauten folgt bei näherem Interesse.



Eine Gruppe von Gestaltern, Architekten und Lehm/Baufachleuten möchte gerne DIE WEISSZELLE und ihr Umfeld verwirklichen.

In Verbindung mit vielleicht bereits bestehender Gärtnerei/Landwirtschaft/Gastronomie für die Selbstversorgung ... Werkstätten... eventuell leerstehenden Gebäuden... einem Areal, das wiederbelebt werden soll... kann das Umfeld in Kürze aktiviert ... DIE WEISSZELLE gebaut werden...

in unmittelbarer Nähe, aneinandergereiht um einen zentralen Punkt, wird für jeden einzelnen der Gruppe - für Mitarbeiter und Gäste - DIE WEISSZELLE mit Garten gebaut.

Wir alle freuen uns schon auf konkretes Beginnen... mit Freude, Inspiration, Fachwissen, Plänen und Mut... doch der richtige Ort und die finanziellen Mittel fehlen uns noch....

wer möchte uns unterstützen und dabeisein?

blaubetrachter
gestaltergruppe

*Ein kleiner intakter Bereich...
ein winziges blaues Fleckchen
am Himmel...
mündet manchmal in einen
sonnigen Tag...*

blaubetrachter -
gestalterfamilie und freunde